Projekt des Monats der LAG Oderland Mai 2025



Ellen Rußig:

"Gäste wünschen sich zunehmend persönliche Erfahrungen und individuelle Erlebnisse auf ihren Reisen. Gleichzeitig erwarten sie eine verlässliche Grundqualität bei der touristischen Ausstattung und den verfügbaren Informationen. Deshalb ist eine hochwertige Ausstattung von Landschaftsräumen und touristischen Routen unerlässlich."



Seenland Oder-Spree e.V.

Ulmenstraße 15 15526 Bad Saarow

Telefon: +49 (0) 33631-868 100 E-Mail: info@seenland-os.de

Erlebnisräume im Seenland – Was ist das?

In unserer Reiseregion Seenland Oder-Spree sind zwei LEADER-Regionen "zu Hause": die Märkische Seen und das Oderland. So lag es nahe, gemeinsam mit dem Tourismusverband eine Kooperation mit vielen Beteiligten anzuschieben.



Sieben Erlebnisräume und deren touristische Entwicklungspotentiale haben wir in den vergangenen zwei Jahren gemeinsam analysiert, definiert und durch Storytelling (Geschichtenerzählen) in Wert gesetzt: Das Schlaubetal, die Märkische Schweiz, das Oderbruch, das Berliner Umland, die Flusslandschaften Oder und Spree und die Scharmützelseeregion. Schauen Sie auf https://www.seenland-oderspree.de/erlebnisraeume

Die Hauptzielgruppe sind nicht nur touristische Gäste, sondern auch unsere einheimische Bevölkerung. Unsere regionalen Potentiale: Kultur, Geschichte(n), Landschaft, Infrastruktur und Angebote sind nun sichtbarer und erlebbar – auch für uns. Die Identifizierung mit einem der sieben Erlebnisräume gelingt nun viel besser. Wir erfahren viel über unsere eigene(n) Geschichte(n). Hören Sie auch hier einmal rein: Podcast aus dem Seenland Oder-Spree

Als nächstes soll eine attraktive unverwechselbare Infrastruktur in allen sieben Erlebnisräumen etabliert werden. Das ist ein langfristiges Ziel, das nur gemeinsam gelingen kann. Über die Infrastruktur werden Geschichten vermittelt. Lieblingsblicke, z.B. am Müllroser See werden sichtbarer. Die Premiumrouten, wie die Mönchstour oder die Naturbühne des Schlaubetalwanderweges werden zum einmaligen Erlebnis. Beim Radweg "Mönchstour" wird der Gast z.B. über 117km vom Neuzeller Abt Martinus Graf (1648 – 1741) "digital begleitet". Es gibt Dorfrunden, die den Gästen und Bewohnern tiefe Einblicke in die (eigene) Geschichte gewähren. Touristisch relevante Kernorte, Eingangstore, Ankerattraktionen, Knotenpunkte sind nun abgestimmt, um den Erlebnisraum Seenland Oder-Spree zu "inszenieren".

